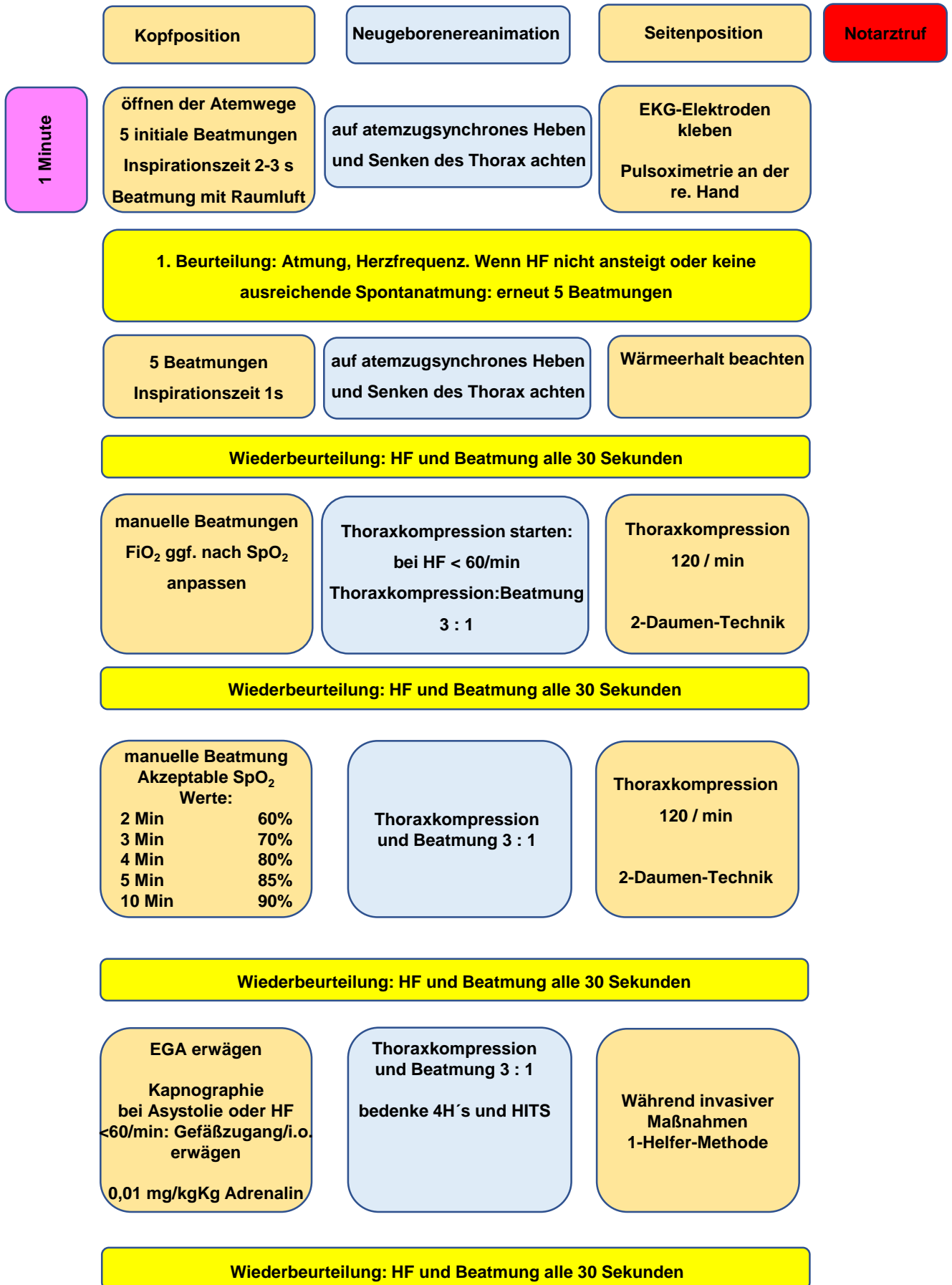


SOP – Reanimation unmittelbar Neugeborenes NBLS



SOP – Reanimation unmittelbar Neugeborenes – NBLS

Die SOP bezieht sich auf tatsächlich Neugeborene unmittelbar nach der Geburt

Beginn der Reanimationsmaßnahmen wenn das Neugeborene keine suffiziente und regelmäßige Spontanatmung entwickelt hat oder die Herzfrequenz unter 100/min liegt.

Manuelle Beatmung

Zur Optimierung der Lagerung kann eine 2 cm dicke Unterlage unter den Schultern des Neugeborenen hilfreich sein.

Atemfrequenz 30/min

Beginn mit Inspirationsdauer 2-3 s nach Anstieg der Herzfrequenz weiter mit Inspirationsdauer 1 s

Atemwegsdruck 15-30 cm H₂O (durchschnittlich 20 cm H₂O)

auf adäquates Heben und Senken des Brustkorbs achten

Raumluft verwenden, ggf. FiO₂ gemäß präduktalem SpO₂ (gemessen an der rechten Hand) steigern

Thoraxkompression

ist nur dann wirksam, wenn die Lunge zuvor erfolgreich belüftet wurde

2-Daumen-Technik

Kompression des unteren Drittels des Brustbeins

Thorax vollständig entlasten

Kompressionsfrequenz 120/min

EGA (Extraglottischer Atemweg)

Alternativ zur Maskenbeatmung kann eine Larynxmaske verwendet werden.

Für die Verwendung der Larynxmaske die entsprechenden Verfahrensanweisung beachten.

Bei Misserfolg: Beutel-Masken-Beatmung oder Intubation (Notarzt)

Kapnographie

Überprüfung und Überwachung der EGA- / Tubuslage

Medikamente

Adrenalin 0,01 mg/kg alle 3-5 Minuten wenn Herzfrequenz < 60/min obwohl Beatmung und Thoraxkompression suffizient sind.

Reversible Ursachen

Hypoxie, Hypovolämie, Hypothermie, Hypo-/Hyperkaliämie (4H's)

Herzbeutelamponade, Intoxikation, Thrombembolie, Spannungspneumothorax (HITS)

Hinweis:

Für die Definitionen der Altersgrenzen aktuelle Leitlinien beachten